BRAMFELDER RUNDSCHAU

AKTUELLES RUND UM BRAMFELD UND STEILSHOOP

Nr. 2 • Febr. 2011

Der Zauberer von Oz im Brakula

am 20. Februar

Spitzenkandidaten stellten sich den Fragen d. Stadtteils *Seite 3*

Step by Step für die ganze Familie *Seite 4*

Sich wohlfühlen im Alter *Seite 5*

Notfall-Rufnummern *Seite 6*

Termine *Seite 7*

Abschied nach 37 Jahren *Seite 11*

Heimatverein *Seiten 8-9*

Bürgerverein *Seite 10*

Im Internet
finden Sie Ihre BRAMFELDER RUNDSCHAU auch mit interessantem Adressenportal u. weiteren Infos unter
www.bramfelder-rundschau.de

ORTHOPÄDIE – TECHNIK
Sanitätshaus Schmidt
Mo. / Di. + Do.: 9.°° - 17.°° Uhr
Mi. + Fr.: 9.°° - 13.°° Uhr
Berner Chaussee 6 • 22175 Hamburg
Tel.: 040 / 641 54 00 • Fax: 040 / 64423853
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Filial-Team: Karin Bockwoldt & Gisela Langer

Kinderzentren
KUNTERBUNT
Partner der Familie
Gemeinnütziger Kinderkrippen und Kindertagesstätten e.V.
Verwaltung: Rieterstraße 29 . 90419 Nürnberg
NEUERÖFFNUNG
KINDERTAGESSTÄTTE
Hamburg · Bramfelder Chaussee 1-3
im EKZ Zebra
Täglich lange geöffnet -
das ganze Jahr!
Hotline: 0180 - 5 209 309*
* 14 Ct./min. aus dem deutschen Festnetz - Kosten des Anrufs variieren je nach Anbieter
www.kinderzentren.de

Mieterverein zu Hamburg
www.mieterverein-hamburg.de
Unser Rat zählt.
DMB
Deutscher Mieterbund
☎ 879 79-0
Beim Strohhause 20 · 20097 Hamburg

IMPRESSUM
Die „Bramfelder Rundschau" erscheint zum 1. eines jeden Monats in einer Auflage von 7.000 Exemplaren.
Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:
Studio-Verlag, Königsreige 4, 22041 Hamburg,
Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 280 51 682
www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de
Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg
Anzeigen: Gerd Hardenberg
Anzeigen-Preisliste Nr. 6 vom 01.01.2010

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich.

Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

Berner Chaussee:
Bandagen Schmidt
Diakoniest. Wellingsb./Bramf.
Dingsda Bistro
Sportlife

Bramfelder Chaussee:
Akupunktur & Massage, Jiang
Alster-Optik
ASB-Sozialstation Bramfeld
Bäckerei Rohlfs
Beauty-Company
Blumen Konwert
Bramfelder Apotheke
Bramfelder Goldschmiede
Brakula
Schnittpunkt Friseursalon
Commerzbank
Damms
dekologi
Dorfplatz Apotheke
Druckertankstelle Keller
Eiscafé Dante
Eiscafé Höft
Edeka Woytke
Foto Larsen
Frisiersalon Suhr
Gerda Beth - Lotto Tabak
Haarstudio Swiss
Hallo Pizza
Hartfelder
Haspa Geschäftskunden-Service
Haspa 248
Haspa 312
Haspa 493
Heidjer Schinkenkate
Heymann Bücher
HiFi-Studio-Bramfeld
Horstmann
Jasmin - Markt
Kamps
Kind Hörgeräte
Lottoladen B.Ch. 392
Lydia Friseursalon
Maschenwunder
Matratzen Concord
Mrs. Sporty
Naturkost Markt
Neptun Apotheke
Osterbek-Apotheke
Pape das Schloss
Radmobil
Reformhaus
R & M Reisen
Reovital Naturheilpraxis
Salzgrotte
Schuhhaus Scholz
Schuh-Michel
Schuh- u. Schlüsseld. Sokoll
Schuh- u. Schlüsseld. Süyün
Second Hand Lumpex
Shell Tankstelle
Sonnenstudio Br. Ch. 306
Studio-Verlag
Stolle
Tabak- u. Backwaren
Tabak Zeeh
Hamburger Volksbank
Winkler Massagepraxis

Bramfelder Dorfplatz:
Autohaus Jahnke
Bürgerverein
Restaurant Diamanti
Schlachterei Raff

Ellernreihe:
Bramfelder SV

Fabriciusstrasse:
Beauty Hair
Blumen Buck
E.P.J. Calluna Wohlfühl-Welt
Esso-Tankstelle
Eulenapotheke
Haspa
Reisebüro Cohrs
Rosalie Meisterfloristik
Tabak Zeeh

Fahrenkrön
Der Hobby Winzer
Restaurant Hufschlag

Herthastrasse:
Bücherhalle
Comet Reinigung
Hummel Apotheke
Optiker Rolfs
Ortsamt

Hohnerredder
Max Brauer Haus

Mützendorpsteed:
GWG
Seniorenresidenz Bramfeld

Schreyerring -EKZ:
Juwelier Stange
Kamps
Krümet

Soltaus Allee:
Blumen Diederichs

Haldesdorfer Strasse:
Haspa

Steilshooper Strasse
Dreßler
M. J. A. Wäscherei GmbH

Wandsbek:
sofort möbel

Karlshöhe:
Getränke Stark

Pezolddamm:
Haspa

Stadtteilkonferenz Bramfeld

Spitzenkandidaten stellten sich den Fragen des Stadtteils

Die Bramfelder Stadtteilkonferenz stand im Januar ganz im Zeichen der bevorstehenden Wahlen. Eingeladen waren die Spitzenkandidaten von CDU, SPD, GAL, FDP und Die Linke. Die meisten Parteien waren gleich mit mehreren Kandidaten vertreten. Für die SPD sprach Ingo Egloff, Landesvorsitzender der SPD Hamburg und Direktkandidat des Wahlkreises 12 für die Wahl zur Bürgerschaft. Die GAL wurde durch den Direktkandidaten Michael Schweiger und Dennis Paustian, Wahlkreiskandidat für die Wahl zur Bezirksversammlung, vertreten. Dr. Klaus Fischer, amtierender Fraktionsvorsitzender der FDP in der Bezirksversammlung Wandsbek, vertrat die Position der FDP. Für die Partie Die Linke waren der Bürgerschaftsspitzenkandidat Jan Rübke und Anke Ehlers, Wahlkreiskandidatin für die Wahl zur Bezirksversammlung gekommen. Die CDU verzichtete auf die Möglichkeit, sich zu den Stadtteilthemen zu äußern.

FDP-Vertreter Dr. Klaus Fischer sprach sich für den Ausbau der bestehenden Verkehrssysteme aus. In Kulturfragen habe Bramfeld keine Priorität

Die Themen der Kandidatenbefragung hatte der Beirat der Stadtteilkonferenz bereits im Vorfeld benannt. Besonders kontrovers waren die Stellungnahmen zum Thema Stadtbahn. Während sich Michael Schweiger und Jan Rübke ausdrücklich für die Einführung des dritten Verkehrssystems und die geplante Streckenführung aussprachen, stellte Ingo Egloff seiner grundsätzlichen Fürsprache ein großes ABER voran. Insbesondere die Frage der Streckenführung müsse noch intensiv diskutiert werden. Auch die Finanzierbarkeit stünde noch auf dem Prüfstand. Wie unterschiedlich das Thema bei der SPD auch parteiintern diskutiert wird, lässt sich daran ersehen, dass sich der SPD Kreisverband Wandsbek in seinem Bezirkswahlprogramm für den Bau der Stadtbahn nach Bramfeld und Steilshoop ausgesprochen hat.

SPD-Spitzenkandidat Ingo Egloff (hier neben Jürgen Oest sieht bei der Planung der Stadtbahn noch Diskussionsbedarf. Die Kulturinsel sei aus seiner Sicht eindeutig machbar.

Michael Schweiger (GAL) und Jan Rübke (Die Linke) waren sich einig: Bramfeld und Steilshoop brauchen die Stadtbahn und auch die Kulturinsel soll realisiert werden.

Dr. Klaus Fischer lehnte die Stadtbahn aus finanziellen Gründen ab. Die FDP halte an der Forderung fest, langfristig die U-Bahn nach Bramfeld und Steilshoop zu bauen. Da diese Forderung in absehbarer Zeit nicht umzusetzen sei, trete die FDP weiterhin dafür ein, in das bestehende Verkehrssystem zu investieren und den Busverkehr auszubauen. Am Rübenkamp könnte beispielsweise ein Terminal für Buss nach Steilshoop einzurichten.

Auch zum Thema Kulturinsel äußerte sich der FDP-Vertreter negativ: Zwar habe seine Partei eine hohe Affinität zur Kultur, der Brakula erhalte aber schon jetzt mehr Fördermittel als andere Stadtteilkulturzentren. Bramfeld habe bei der Mittelvergabe daher keine Priorität. Die anderen drei Parteien sprachen sich unmissverständlich für die Kulturinsel aus. Sowohl städtebaulich als auch inhaltlich sei das vorgelegte Konzept überzeugend. Die Machbarkeitsstudie habe gezeigt, dass das Projekt umsetzbar ist. (Bur)

HARTFELDER
Spiel + Hobby Haus
-Immer für nette Überraschungen gut!-
Bramfelder Ch. 251 • 22177 Hamburg
Tel. 040 / 641 22 92 • www.hartfelder-spiel.de

Ab 3 Teile in der Reinigung 10% Rabatt*
*Bei Vorkasse
Für Eilige: Eigene Änderungsschneiderei
auch in 24 Stunden möglich
Comet-Reinigung
Herthastrasse/Ecke Bramfelder Ch.
Tel. 040-642 84 42
(Parkplatz auf dem Hof)

FLEISCHEREIFACHGESCHÄFT & PARTYSERVICE
Karsten Raff
Schnittchen
Brutto (inkl. 7% MwSt.) Belegte Meterbrotscheiben mit
Roastbeef ..... € 1,75
Lachsschinken, geräuch. Pute, Jungschweinrücken ..... je € 1,65
Schwarzwälder-, Burgunderschinken, Kasseler ..... je € 1,65
frischem Mett m. Zwiebeln ..... € 1,40
diversen Käsesorten ..... € 1,65
gem. aus allen Sorten ..... € 1,65
gem. a. allen Sort., 6 St. je Person ..... € 9,90
Frische und Meisterqualität seit 3 Generationen!
Bramfelder Dorfplatz 19 • Tel./Fax 6 41 65 66 • www.spanferkel.com

Step by Step - Bewegung für die ganze Familie

Etwas versteckt in einer kleinen Seitenstraße des Bramfelder Dorfplatzes liegt das Institut für Tanz und Bewegung Step by Step. Wer hier akademische Strenge erwartet, wird schnell eines besseren belehrt: Für Inhaberin Mona Ragoß und ihr Team sind Tanz und Bewegung Ausdruck von Lebensfreude.

Spätestens wenn nachmittags die Tanzkinder kommen, pulsiert hier das Leben. Längst hat sich das Tanzstudio zu einem familiären Treffpunkt für alle Altersgruppen entwickelt. Schon Kleinkinder ab sieben Monaten können hier spielerisch ihren Bewegungsdrang ausleben. Neu im Programm ist der "Musikgarten" für Kinder ab 18 Monaten. Zusammen mit den Eltern wird gesungen, getanzt und mit kleinen Instrumenten wie Rasseln, Glöckchen und Klanghölzern experimentiert. Ziel ist es, das Erlernte auch zuhause in den Alltag zu integrieren.

Für Schulkinder, Jugendliche und Erwachsene bietet Step by Step eine Vielzahl von Kursen auf verschiedenen Leistungsniveaus an.

Klassisches Ballett wird hier ebenso gelehrt wie Jazztanz, Modern Dance und HipHop. Auch die Vorbereitung auf eine Karriere als Bühnentänzerin, Musicaldarstellerin oder Tanzpädagogin kann am Bramfelder Dorfplatz beginnen: In einer speziellen Förderklasse werden die nötigen tänzerischen Grundlagen vermittelt.

Die Tanz- und Entspannungspädagogin Mona Ragoß legt Wert auf eine familienfreundliche Atmosphäre.

Seit Mona Ragoß ihre Ausbildung zur Entspannungspädagogin abgeschlossen hat, bietet Step by Step auch Kurse in Pilates, Yoga und Autogenem Training an. Auf Anfrage übernimmt das Studio auch die Gestaltung von Geburtstagsfeiern.

Probestunden sind grundsätzlich kostenfrei. Außerdem wird großen Wert auf familienfreundliche Vertragsverhältnisse und günstige Preise gelegt. Aktuell gilt für alle dreijährigen Kinder ein besonderes Angebot: Sie tanzen im Februar kostenfrei. Im März gilt dann der Schnupperpreis von zehn Euro. Für Familien gilt der Familienrabatt: Ist erst einmal ein Familienmitglied angemeldet, zahlen alle weiteren nur noch 50 Prozent.

Step by Step - Institut für Tanz und Bewegung, Bramfelder Dorfplatz 13, Tel.: 040 / 319 77 514
www.stepbystep-tanz.de

Bramfeld soll GRÜNER werden?

Stimmen Sie am 20. Februar für
Michael Schweiger
GAL-Direktkandidat des Wahlkreises 12
für die Wahl zur Bürgerschaft
Antworten auf Ihre Fragen unter www.abgeordnetenwatch.de

Michael Schweiger
c/o GAL-Kreisverband Wandsbek
Schellingstraße 83
22089 Hamburg
michael.schweiger@gal-partei-wandsbek.de
www.michaelschweiger.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

sofort möbel
sofortMöbel: superAuswahl - superService - superPreise
EINFACH SCHNELLER SCHÖNER WOHNEN
Entdecken Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis
HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-möbel.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Sa. 9.00-16.00 Uhr

Handwerk in Ihrer Nachbarschaft

Glaserei

Glaserei - Spiegel - Wärmeschutzglas
Enno Koch Glaserei Meisterbetrieb
Tel: 643 75 76
Fax: 645 26 08
Pezolddamm 105
www.glaserei-koch.de
Duschkabinen, Fenster, Türen, Insektenschutz

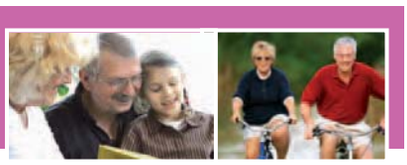
Glaserei Anton Scholze GmbH
Pillauer Straße 29 • 22049 Hamburg
Ausführung sämtlicher Glasarbeiten • Sicherheits- und Energiesparverglasung • Versicherungsabwicklung
Tel. 6950955 • 24 Stunden Notdienst

Satz + Druck

SATZ • DRUCK • VERLAG
STUDIO-Verlag
Bramfelder Chaussee 365 • 22175 HH
Tel. 040 / 280 51 680 • Fax 040 / 280 51 682
e-mail: info@studio-verlag.de • www.studio-verlag.de

Sanitärtechnik

Dreßler SANITÄRTECHNIK
Gasanlagen • Bauklempnerei
BÄDER • HEIZUNG • DACHARBEITEN
Das Team für Ihre Haustechnik
Steilshooper Str. 311 · 22309 Hamburg • Tel. 6 41 40 23



Die Hagebutte ... neue Hoffnung für Arthrosepatienten

Der zweithäufigste Grund, weshalb Menschen in Europa den Arzt aufsuchen, sind arthrotisch bedingte Schmerzen in den Gelenken. Diese Erkrankung geht in vielen Fällen und vor allem in akuten Phasen mit schmerzhaften Entzündungen einher. Ursache hierfür ist eine Zerstörung des Gelenkknorpels. Die Schmerzen begleiten die betroffenen Personen Tag und Nacht, und die Bewegungsfreiheit ist stark beeinträchtigt.

Bei der Suche nach freiverkäuflichen Mitteln kommt man inzwischen auch auf die Hagebutte. Der selbst unter Arthrose leidende dänische Bauer Erik Hansen stiess Anfang der 50er Jahre zufälligauf die schmerzlindernde Wirkung der Hagebutte und testete dies u.a. in Pulverform an sich selbst mit Erfolg. Wissenschaftlichzu erklären ist die Wirkung so:
Das galaktolipidreiche Hagebuttenpulver verhindert, dass die Leukozyten in das Entzündungsgebiet einwandern und das Knorpelgewebe weiter schädigen. So schwächt das Pulver der Hagebutte die Entzündungsreaktion in den Gelenken ab oder unterdrückt sie ganz.
Dadurch werden die Schmerzen gelindert und die Beweglichkeit verbessert.

... für Hamburg!

Mit Sicherheit gut umsorgt
HÄUSLICHE PFLEGE • HILFEN IM HAUSHALT • HAUSNOTRUF

Sozialstation Bramfeld
Bramfelder Chaussee 296
(040) 690 10 80

Sozialstation Barmbek-Süd
Hamburger Straße 200
(040) 29 17 09

www.asb-hamburg.de

Dem Menschen zuliebe.

Diakoniestation Wellingsbüttel/Bramfeld
- Ihr Partner bei allen Fragen häuslicher Pflege.
- Seit 20 Jahren für Sie im Einsatz.
- Liebevoll, kompetent, zuverlässig.

Rufen Sie uns an - wir sind gern für Sie da!

Berner Chaussee 10, 22175 Hamburg.
Tel. 040/640 00 65 · www.diakonie-alten-eichen.de

im Verbund der Diakonie Alten Eichen

Intensiv Ihr Pflegeteam to huus
wissen · können · tun

MITGLIED IM Wundzentrum Hamburg

Wir betreuen Sie dort, wo Sie sich am wohlsten fühlen - zu Haus
- Seniorenbetreuung
- Grundpflege
- ganzheitliche Behandlungspflege
- Heimbeatmung und medizinische Intensivpflege
- Rund-um-die-Uhr- Erreichbarkeit
- Beratung und Schulung von Angehörigen

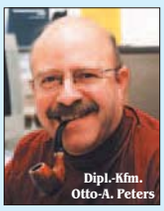
Kostenlose Beratung:
0800 / 773 82 52
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

Wundprobleme? Rufen Sie uns an!
Bei uns arbeiten ICW-zertifizierte Wundspezialisten!

Bramfelder Chaussee 216, 22177 Hamburg
Telefon: 040 / 64 221 222 und Fax: 040 / 64 221 221
www.pflegeteam-to-huus.de

NEU für den BEZIRK WANDSBEK
wandsbek kulturell

Der STEUER-Tip des Monats



Schärfere Regelungen für strafbefreiende Selbstanzeige

Der Bundesgerichtshof hatte bereits in seinem Beschluss vom 20.5.2010 entschieden, dass nur derjenige im Rahmen der Selbstanzeige Straffreiheit erlangen kann, der rechtzeitig vollständige und richtige Angaben zu allen hinterzogenen Steuern macht.
Das Gesetz zur Verbesserung der Bekämpfung von Geldwäsche und Steuerhinterziehung wird die Regeln für die strafbefreiende Selbstanzeige neu bestimmen.
s
Künftig tritt Straffreiheit durch Selbstanzeige nur noch dann ein, wenn mit der Selbstanzeige die Besteuerungsgrundlagen aller infrage kommenden Steuerarten vollständig und zutreffend nacherklärt werden. Damit bleiben Steuerhinterzieher, die sich bisher nur „scheibchenweise“ je nach Stand der Ermittlungen besonnen haben, künftig nicht mehr straffrei.
Des Weiteren wird der Zeitpunkt, ab dem eine strafbefreiende Selbstanzeige nicht mehr möglich ist, vorverlegt. Bislang reichte es, dass sich der Steuerhinterzieher bis zum Beginn der steuerlichen Prüfung des Finanzbeamten beim Finanzamt selbst anzeigte. In Zukunft gilt Straffreiheit nur dann, wenn die Selbstanzeige vor Bekanntgabe der Prüfungsanordnung erfolgt.

Neben den Neuerungen im Steuerstrafrecht wird es auch Änderungen beim Tatbestand der Geldwäsche im Strafgesetzbuch geben. Marktmanipulation, Insiderhandel und Produktpiraterie werden Vortaten der Geldwäsche. Das Gesetz wird am Tag nach seiner Verkündung in Kraft treten. Betroffene Steuerbürger sollten entsprechend schnell handeln! Zwar ist zunächst für den 21.2.2011 eine öffentliche Anhörung vor dem Finanzausschuss terminiert, aber der CountDown läuft...

Dipl.-Kfm.
Otto-A. Peters
Steuerberater

Achtung neue EMail Adressen:
Allgemein: info@oap-stb.com
Hamburg direkt: oap-stb@telego-online.de
Rostock direkt: oap-stb-hro@telego-online.de
Internet: http://www.oap-stb.com

LGA InterCert
Zertifiziertes QM-System
ISO 9001:2008

Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg

Fon: 040-69 44 09-0
Fax: 040-69 44 09-10

Informieren Sie sich im Internet über mein Angebot, oder schauen Sie einfach ‘mal vorbei!

„**wandsbek kulturell**“ - das NEUE Veranstaltungsmagazin für den BEZIRK Wandsbek finden Sie unter **www.wandsbek-kulturell.de**

Apotheken-Notdienst Februar 2011

Spätdienst bis 22.00 Uhr	Bis 8.30 Uhr des folgenden Tages
01.02.Center-Apotheke Berner Heerweg 175, 643 00 41	**01.02. Eulen-Apotheke** Hellbrookkamp 33-35, 6 91 55 22
02.02. Center-Apotheke Berner Heerweg 175, 643 00 41	**02.02. Askanier-Apotheke** Gründgensstr. 26, 631 47 48
03.02. Saseler Markt-Apotheke Saseler Markt 12, 601 80 20	**03.02. Fabricius-Apotheke** Bramfelder Chaussee 8, 691 73 73
04.02. Spitzweg-Apotheke Erdkampsweg 31, 59 78 85	**04.02. Osterbek-Apotheke** Bramfelder Ch. 330, 64 21 67-11
05.02. Karlshöher Apotheke Pezolddamm 141, 640 47 06	**05.02. Kant-Apotheke** Oldenfelder Str. 62 a, 678 47 47
06.02. Buchen-Apotheke Fuhlsbüttler Str. 599, 630 80 41	**06.02. Rolfinck-Apotheke Wellingsb.** Rolfinckstr. 14, 536 55 66
07.02. Drossel-Apotheke Drosselstr. 1, 6 91 56 56	**07.02. Kritenbarg-Apotheke** Kritenbarg 7, 602 24 20
08.02. Walddörfer Apotheke Volksd. Claus-Ferck-Str. 8, 603 03 67	**08.02. Orchideen-Apotheke** Schreyerring 41, 630 26 00
09.02. Neptun-Apotheke Bramfelder Ch. 291, 641 77 89	**09.02. Saselbek-Apotheke** Saseler Markt 18, 601 65 75
10.02. Dorfplatz-Apotheke Bramfelder Chausse 244, Tel.641 18 18	**10.02. iplus Apotheke im famila** Eichenlohweg 17, 88 16 59 24
11.02. Stadtpark-Apotheke Barmbeker Str. 82 a, 27 30 48	**11.02. Habicht-Apotheke** Habichtstr. 106, 61 87 47
12.02. Elefanten-Apotheke Fuhlsbüttler Str. 140, 61 68 07	**12.02. Kornweg-Apotheke** Stübenheide 153, 59 58 66
13.02. Apotheke a. Barmbeker Bhf. Pestalozzistr. 15, 61 01 34	**13.02. Apotheke a. Bhf. Volksdorf** Farmsener Landstr. 189, 603 42 45
14.02. Neue Barmbeker Apotheke Fuhlsbüttler Str.121, 691 32 33	**14.02. Punkt-Apotheke** Erdkampsweg 52, 59 08 00
15.02. Heerweg-Apotheke Berner Heerweg 104, 643 76 26	**15.02. Apothek City-Nord** Mexikoring 15 a, 630 20 69
16.02. Neue Apotheke Poppenbüttel Harksheider Str. 3, 606 79 420	**16.02 Birken-Apotheke** August-Krogmann-Str. 129, 643 22 73
17.02. Friedrichsberg-Apotheke Dithmarscher Str. 9 a, 68 28 90-0	**17.02. Stern-Apotheke** Hartzlohplatz 7-9, 630 91 50
18.02. Finken-Apotheke Fuhlsbüttler Str. 400, Tel.630 99 88	**18.02. Markt-Apotheke Poppenb.** Poppenb. Hauptstr. 1, 602 36 65
19.02. Bruckner-Apotheke Brucknerstraße 35, 2 79 90 6	**19.02. Marktplatz-Apotheke Winterh.** Winterhuder Marktplatz 21 a, 47 39 39
20.02. Cranach-Apotheke Bengelsdorfstr. 1c, 695 72 73	**20.02. Apotheke z. alten Schmiede** Im Alten Dorfe 23, 86 68 36 93
21.02. Nord-Apotheke Fuhlsbüttler Str. 265, 61 61 54	**21.02. Bramfelder Apotheke** Bramfelder Ch. 187, 641 40 50
22.02. Straßburger-Apotheke Nordschleswiger Str. 65, 652 27 71	**22.02. Gropius-Apotheke** Schreyerring 11, 631 58 22
23.02. Hummel-Apotheke Herthastr. 12, 6 41 60 34	**23.02. apo rot-Merkur Apotheke** Heidhörn 1, 61 48 60
24.02. Marschner-Apotheke Holsteinischer Kamp1, 29 65 87	**24.02. Fridericus-Apotheke** Kunaustr. 1, 601 37 85
25.02. Eulen-Apotheke Hellbrookkamp 33-35, 6 91 55 22	**25.02. Center-Apotheke** Berner Heerweg 175, 643 00 41
26.02. Askanier-Apotheke Gründgensstr. 26, 631 47 48	**26.02. Center-Apotheke** Berner Heerweg 175, 643 00 41
27.02. Fabricius-Apotheke Bramfelder Chaussee 8, 691 73 73	**27.02. Saseler Markt-Apotheke** Saseler Markt 12, 601 80 20
28.02. Osterbek-Apotheke Bramfelder Ch. 330, 64 21 67-11	**28.02. Spitzweg-Apotheke** Erdkampsweg 31, 59 78 85

Notfall-Rufnummern

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Sturmflutschutz 428470
Diebstahlmeldung v. Euroschecks, EC-, Kreditkarten Annahmedienst .....01805-021021+069-740987
Visa- u. Mastercard 069-79331910
American Express 069-97971000
Diners Club 01805-336695
Kartensperr. T-Mob. 01803-302202
Kartensperrung O2 01805-624357
Kartensperrung E-Plus 0177-1000
Kartensperr. Vodaf. 0800-1721212
Glaserei-Notdienst 8300660
Klempner-Notdienst 2999490
Schlüssel-Notdienst 404011/12
Tischler-Notdienst 6681929
Ärztlicher Notfalldienst Kassenärztliche Vereinigung 228022
Zahnärztl. Notd.(Sa./So./Feiert. 10-12, 16-18 Uhr, Mi. + Fr. 16-18 Uhr) 01805050518
Gift-Info-Zentrale 0551-1924-0
Kassenärztlicher Notdienst 228022
Privatärztl. Notdienst 19242
Zahnärztlicher Notdienst -privatärztlicher Notdienst 19246
Tierärztlicher Notdienst 434379
.....Tierrettungsnotdienst 222277
Anwaltl. Notdienst 01805-246373

Entstörungen
Vattenfall Störungsdienst 63963111
E-ON-Hanse Entstörd. 23662366
HWW-Entstördienst 781951
T-Com-Störungs-Annahme (Privatkunden) 08003302000
(Geschäftkunden) 08003301172
Kabel Deutschland 01805-266625
Aufzugsnotdienst 6306079

Kinder + Jugend
Kinder- und Jugendsorgentelefon (Mo.-Fr. 15-19.30 Uhr, sonst AB) 0800-1110333
Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendamtes (24 Std.) 428490

TERMINE

Termine für Bramfeld und Steilshoop

04.02.
19.30 MESA T. - Konzert - AGDAZ
06.02.
10.00 Combofamilienfrühstück - Brakula
08.02.
19.00 Kulturinsel Bramfeld - Diskussion - Brakula
09.02.
15.00 Lauras Stern und der geheimnisvolle Drache Nian - Kinderkino - Brakula
11.02.
19.30 Millerntor Roar! „...und ich weiss, warum ich hier stehe." Film - AGDAZ

Gottesdienste in Bramfeld u. Steilshoop

Martin Luther King-Kirche, Gründgensstraße 28
06.02.11 11 Uhr P. Falk - Abendmahl u. Kindergottesdienst
13.02.11 11 Uhr P. Ullrich
20.02.11 11 Uhr Pn. Andresen - Abendmahl u. Ki.gottesdienst
27.02.11 11 Uhr Pn. Nagel-Bienengräber

Osterkirche, Bramfelder Chaussee 200
05.02.11 10 Uhr Pn. Männel-Kaul - Kinderkirche
06.02.11 11 Uhr Pn. Männel-Kaul u. P. Haasler
13.02.11 11 Uhr Pn. Neddermeyer m. amnesty international
20.02.11 11 Uhr P. Fischer
27.02.11 11 Uhr P. Fischer

Simeonkirche, Am Stühm Süd 81
06.02.11 9.30 U. Pn. Männel-Kaul
11.02.11 17 Uhr Krabbelgottesdienst
13.02.11 9.30 U. Pn. Neddermeyer
20.02.11 9.30 U. P. Fischer
27.02.11 9.30 U. P. Fischer

St. Johannis, Gründgensstr. 32
05.02.11 18 Uhr Vorabendmesse
06.02.11 9.30 U. Hochamt
12.02.11 18 Uhr Vorabendmesse
13.02.11 9.30 U. Hochamt
19.02.11 18 Uhr Vorabendmesse
20.02.11 9.30 U. Hochamt
26.02.11 18 Uhr Vorabendmesse
27.02.11 9.30 U. Hochamt

St. Wilhelm, Hohnerkamp 22
05.02.11 18 Uhr Vorabendmesse
06.02.11 10 Uhr Familienmesse
12.02.11 18 Uhr Vorabendmesse
13.02.11 10 Uhr Hochamt
19.02.11 18 Uhr Vorabendmesse
20.02.11 10 Uhr Hochamt
26.02.11 18 Uhr Vorabendmesse
27.02.11 10 Uhr Hochamt

Thomaskirche, Haldesdorfer Straße 26
05.02.11 10 Uhr Kinderkirche
06.02.11 9.30 U. P. Falk
13.02.11 10 Uhr P. Ullrich
20.02.11 9.30 U. Pn. Andresen
27.02.11 9.30 U. Pn. Nagel-Bienengräber

12.02.
20.00 Frank Grischek: Unerhört - Musikkabarett - Brakula
13.02.
12.00 Frauenklamottenflohmarkt - Brakula
15.02.
20.00 Bramfeld swingt im Brakula - Jazzclub
19.02.
19.30 Fünf Frauen und ein Mord - Theater - Brakula
20.02.
11.00 Der Zauberer von Oz - Kindertheater - Brakula
16.30 Kuchen nach „Wahl" - Wahlparty bis zur Hochrechnung - AGDAZ
22.02.
19.00 Ausländer raus! Schlingensiefs Container - Brakula
25.02.
19.30 Fünf Frauen und ein Mord - Theater - Brakula
26.02.
15.00 Tanzen, Klönen und Essen - AGDAZ
20.00 Brakulas Ballroom
27.02.
16.00 Konertz.Konzert - Klassik - Brakula

Podiumsdiskussion

Zu einem Podiumsgespräch mit Vertretern aller politischen Parteien laden der Bramfelder Kulturladen Brakula und das Stadtteilarchiv Bramfeld am Dienstag, dem 8. Februar, um 19 Uhr im großen Saal des Brakula ein. Diskutiert werden soll die Zukunft des Projektes „Kulturinsel Bramfeld". Nach dem grundsätzlich positiven Abschluss der von Bezirksamt und Kulturbehörde in Auftrag gegebenen „Machbarkeitsstudie" ist auf politischer Ebene keinerlei Bewegung erkennbar. Zuletzt wurde das Projekt im November 2010 in der Hamburgischen Bürgerschaft diskutiert. Die Moderation des Abends übernimmt Harry Schaub. Zugesagt hatten zu Redaktionsschluss Ingo Egloff (SPD), Michael Schweiger (GAL) und Norbert Hackbusch (Die Linke).

Babygruppe

Im Eltern-Kind-Zentrum der Kita Bengelsdorfstr. 7 in Bramfeld startet ab Mittwoch, 9. Februar von 13.30 bis 15.00 Uhr eine Eltern-Kind-Gruppe mit Babys im Alter von 3-12 Monaten. Geleitet wird diese Gruppe gemeinsam von einer Kinderpsychologin sowie einer Kinderkrankenschwester. Inhalte werden neben dem Austausch und Kennenlernen der Mütter und Väter untereinander, ein kleiner wiederkehrender Singkreis, Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys sowie ein kleiner Anteil Massage sein.
Verb. Anmeldungen bitte an die o.a. Adresse o. telefonisch an die Kita 040-696 567 71 o. kita-bengelsdorfstrasse@kitas-hamburg.de

HEIMATVEREIN
„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld
Fritz-Reuter-Str.11F - 22177 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76

„Süh’ mol, wat bi uns so allns löppt”

Ohnsorg-Theater

Noch bis 26. Februar 2011 bietet das Ohnsorg-Theater die Komödie „Keerls dör un dör!“ von Kerry Renard, ins Deutsche übertragen von Angela Burmeister und ins Plattdeutsche von Heino Buerhoop, die vom 9. Januar bis 26. Februar 2011 im Theater an den Großen Bleichen läuft.

Die Mitwirkenden des Stückes sind Ursula Hinrichs, Robert Eder, Frank Grupe, Jürgen Lederer, Axel Stosberg und Maarkus Gillich.

Im Anschluß ab 27. Februar bis zum 16. April 2011 gibt es dann in den Großen Bleichen die Komödie „Otello dörf nich platzen“ von Ken Ludwig.

Auszeichnung

Von der Bezirksversammlung Wandsbek wird als Anerkennung an verdiente Bürger für deren ehrenamtlich erbrachte Leistungen bekanntlich die Wandsbek-Medaille verliehen. Wegen seines mehrere Jahrzehnte großen Engagement in der Kommunalpolitik im Regionalbereich Bramfeld / Steilshoop und auch im Bezirk Wandbek ist unser Mitglied und 2. Vorsitzender Heinz-Adolf Dibbern nach seinem Ausscheiden aus dieser Ehrenamtstätigkeit kürzlich geehrt worden. Michael Bruns, Vorsitzender der Bezirksversammlung, überreichte ihm im Bürgersaal Wandsbek die Auszeichnung.
Vorstand und Mitglieder unseres Heimatvereins gratulieren ihrem Vereinsfreund hierzu ganz herzlich.

„Lüttjepütt“ beim „Fünf-Uhr-Tee“

Der nächste niederdeutsche Abend startet am Dienstag, 15. Februar 2011, 17.00 Uhr, im Caritas-Senioren-Treff, Herthastraße 20 a. An diesem Abend werden wir uns mit „Lüttjepütt“ des Schristellers Johann A. Bellmann auseinandersetzen. Wer hierbei gern eine Rolle übernehmen möchte, der darf sich umgehend unter Telefon 641 69 76 beim Vorstand melden. Gäste sind uns zu der Veranstaltung herzlich willkommen.

Besuch im „Engelsaal“

Für Sonnabend, 19. Februar 2011, hat der Heimatverein seine Mitglieder zu einem Besuch im „Engelsaal“ eingeladen. Geboten wird die Operette „Maske in Blau“. Für alle vorsorglich reservierten Karten fanden sich nach der Ankündigung sehr schnell Abnehmer. Eine Nachbestellung von Karten über den Heimatverein ist jedoch nicht mehr möglich.
Der Veranstaltungsort ist mit der U 2 bis Gänsemarkt erreichbar. Dortselbst Treffen spätestens um 19.10 Uhr.

Dia-Schau

Zu einer Dia-Schau lädt der Heimatverein Miglieder und Freunde am Dienstag, 1. März 2011, 17.00 Uhr, in die Caritas-Tagesstätte, Herthastraße 20 a, ein. Geboten wird eine Rückschau auf vergangene Veranstaltungen und Studienfahrten.

Anmeldungen hierfür nehmen Frau Helga Neumann (Tel. 61 37 97) und Herr Peter Lüth (Tel. 639 18 516) gern entgegen. Gäste sind auch hierzu willkommen.

Besuch der Hamburger Kunsthalle

Wir laden unsere Mitglieder und Freunde zum Besuch der Hamburger Kunsthalle am Freitag, 4. März 2011, 10.00 Uhr, ein. Nach der erfolgreichen Casper David Friedrich-Schau widmet die Hamburger Kunsthalle nunmehr bis 13. März 2011 dem anderen großen Künstler der Romantik, Philipp Otto Runge (1777-1810), aus Anlass seines 200. Todesjahres die erste umfassende Retrospektive seit über dreißig Jahren.

Treffpunkt ist der Haupteingang der Kunsthalle. Interessenten dürfen sich bei Frau Neumann unter Telefon 61 37 97 melden. Gäste dürfen sich anschließen.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung unseres Heimatvereins findet am Sonnabend, 26. März 2011, 15.00 Uhr, im Gemeindesaal der Thomaskirche, Haldesdorfer Straße 28, statt. Der ursprünglich vorgesehene Termin - bereits in der Kiekutausgabe Januar /Februar 2011 veröffentlicht - musste auf Wunsch des Kirchenvorstandes wegen Eigenbedarfs der Kirche nachträglich geändert werden.

Das Programm der Jahreshauptversammlung finden Mitglieder in der Ausgabe März/April 2011 unseres Informationsblattes Kiekut.

Jahresfahrt ins Eichsfeld

Unsere diesjährige sechstägige Jahresfahrt findet vom 2. bis 7. Mai in die Region des Eichsfeldes statt. Hierfür können noch Anmeldungen von Interessenten kurzfristig über Telefon 641 69 76 erfolgen. Gäste sind uns ebenfalls willkommen und erhalten gern nähere Auskunft.

Mitglieder- Neujashrstreffen

Das im Jahre 2010 zum ersten Male in unserem Heimatverein durchgeführte Neu-jahrstreffen fand bei den Mitgliedern auch am 9. Januar 2011 wieder eine gute Resonanz. Unser Vorsitzender konnte weit über vierzig Teilnehmerinnen und Teilnehmer anlässlich des Empfangs in den Räumen des Caritas-Verbandes in der Herthastraße begrüßen.

HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22177 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76

Alle anwesenden Mitglieder des Heimatvereins freuten sich über den Kurzbericht des Vorsitzenden, in dem es um Ereignisse des vergangenen Jahres im Bramfelder Kommunalbereich und auch über die des Heimatvereins ging. Trotz geringerer Einnahmen in 2010 gegenüber 2009 konnte Heinz C. Harms den Mitgliedern des Heimatvereins abermals eine ausgeglichene Jahresabrechnung für 2010 andeuten und über kommende Veranstaltungen informieren.

Ergänzt wurden seine Ausführungen anschließend von Helga Neumann mit einer niederdeutschen Lesung über eine amüsante Silvestergeschichte des bekannten Kieler Professor Reimer Bull und über eine Gesangdarbietung unseres Mitgliedes und Chorsängers Martin Kunert. Das von einem bekannten Bramfelder Partyservice gelieferte geschmackvolle Essen fand ebenfalls eine gute Resonanz.

Die Veranstaltung bot für alle wieder ein gemütliches Beisammensein dank auch der guten Vorbereitung des Helferteams, dem vom Vorsitzenden ein herzliches Dankeschön ausgesprochen wurde.

Un is doch man eerst Februar

Noch gnirscht de Snee mi ünner'n Schoh
un deckt dat slaapmööd Leben to,
un al een Vorjahrstoon, so sööt,
kümmt ut dat Kratt mi in de Mööt.

Up enen Twieg, mank Swart un Witt,
een heel lütt swartbunt Vagel sitt
un röppt: zühi, zühi, zühit,
Sünn do dien Pflicht, `t ward Tiet,
`t ward Tiet!

De Vagel blifft nich lang alleen;
zühi, dar kümmt noch jüst so een –
is woll Zühi-Zühit sien Fro –
un singt de twete Stimm dorto.

Un ik – nanu, wat is denn düt? –
sing ok: zühi – wi singt to drütt.
Uns' Leed klingt al so hell un klaar,
un is doch man eerst Februar.

Ludwig Ratkamp

Küchenklassiker neu entdeckt

Mit erlesenen Speisen aus traditionellen Rezeptbüchern verwöhnt Restaurantinhaberin Viola Mumm ihre Gäste.

Dass der kräftig-aromatische Geschmack des Rosmarin vielen Mahlzeiten den letzten Pfiff verleiht, ist auch hierzulande längst kein Geheimtipp mehr Dass es in der Bramfelder Chaussee ein kleines Restaurant gibt, das dem mediterranen Küchenkraut alle Ehre macht, dagegen schon. Seit Ende letzten Jahres lässt das „Rosmarin" seine Gäste Gerichte aus traditionellen Rezeptbüchern neu entdecken. Die aktuellen Empfehlungen des Hauses präsentiert Inhaberin Viola Mumm auf einer großen Tafel. Wer hier nicht fündig wird, wählt aus der Speisekarte. Klassiker wie Hamburger Pannfisch oder ein frisches Bauernfrühstück finden sich hier ebenso wie hausgemachtes Sauerfleisch oder Lammfilets. „Im Februar steht bei uns Scholle Fanö - gefüllt mit Nordseekrabben auf der Spezialitätenkarte", verrät Viola Mumm. Bei der Einrichtung ihres Restaurants hat sie viel Stil bewiesen: Warme Rottöne harmonieren perfekt mit dem dunklen Holz des Mobiliars. Die angenehme Beleuchtung sorgt dafür, dass der kleine Raum schon beim Eintreten jeden Gast willkommen heißt. Und auch beim Essen wird dem Auge geschmeichelt: Serviert auf schnörkellosem weißen Porzellan, ist jedes Gericht ein appetitlicher Hingucker. Sehr gern gestaltet das Rosmarin Familienfeiern aller Art. Auch geschlossene Gesellschaften von bis zu 38 Personen sind möglich. Auf Anfrage öffnet das Restaurant in solchen Fällen auch um die Mittagszeit. Autofahrer können ihr Fahrzeug bequem auf dem Parkplatz hinter dem Haus abstellen.
Restaurant Rosmarin, Bramfelder Chaussee 212, 22177 Hamburg, Telefon 64415761, Internet: www.restaurant-rosmarin.eu, E-Mail: restaurant-rosmarin@t-online.de
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 17.30 Uhr bis 23 Uhr.

Druckertankstelle-Bramfeld

refill24® Competence in Color

Drucker leer - Patrone her!

Tinte • Tintenpatronenbefüllung
Toner • Druckerpatronen
Drucker • Kopierpapier • Fotopapier

HP LEXMARK EPSON CANON

Bramfelder Chaussee 308 • Tel.: 040-88 30 58 33

Für Wandsbek im Bundestag - direkt gewählt!

Wandsbeker Königstraße 66, 22041 Hamburg
Tel.: 040 - 689 172 38, Mail: juergen.klimke@bundestag.de

Bürgerverein Bramfeld e.V.

BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

Einladung zur BVB-Mitgliederversammlung
Dienstag, 1. März 2011
um 18.00 Uhr, findet in der Aula der Schule Bramfelder Dorfplatz, Bramfelder Dorfplatz 5, in 22179 Hamburg die ordentliche Mitgliederversammlung des Bürgervereins Bramfeld statt. Tagesordnung: Siehe Bramfelder Rundschau 1/2011. Jedes Mitglied hat das Recht, Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung zu stellen. Diese sind dem Vorstand mindestens 14 Tage vor der Versammlung schriftlich mitzuteilen. Gemäß Vereinssatzung gilt die Einladung mit der Veröffentlichung in der BRAMFELDER RUNDSCHAU, Ausgabe Nr. 1/2011 als frist- und ordnungsgemäß erfolgt. Um pünktliches und möglichst vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

03.02. – Donnersta
Klönabend -17.00 Uhr
Teil I - Das neue Wahlrecht
Referentin: Frau Dr. Seyd, Expertin a. d. Gebiet d. Wahlrechts.
Teil II - Aktuelles aus dem Stadtteil, -Klönen
Vereinshaus BSV, Ellernreihe

Wandergruppe I
21.02. - Montag
Ca. 14 km v. Poppenbüttel nach Ohlstedt. Frühst.k als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treffen um 9.40 Uhr U/S Bushaltestelle Dorfplatz Richtung Poppenbüttel. Info: J. Scheffer, T. 6302722 (0151-11945013)

23.02. - Mittwoch
Ca. 14 km v. Harburg n. Ehestorf Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff um 9.40 Uhr U/S Barmb.. Info: J. Scheffer, T. 6302722 (015111945013)

Wandergruppe II
10.02. - Donnerstag
Wandsbek bis Eilbecktal.Teilnahme auf eigene Gefahr. Treff: 11.00 Uhr, Busbahnhof Wandsbek,Haltestelle Linie 8. Infos: Waltraut WöbkeTel: 27157862, Dieter Jürgensen Tel: 5366737

09.03. - Mittwoch
Poppenbüttel zum Rodenbeker Quellental.Teiln. auf eigene Gefahr. Treff: 11.00 Uhr, Bramfelder Dorfplatz, Bus Linie 8. Infos: Waltraut WöbkeTel: 27157862, Dieter Jürgensen Tel: 5366737

Damenkegelrunde
08.02. - Dienstag
22.02. - Dienstag
08.03. – Dienstag
22.03. - Dienstag
-Info: Ingrid Held, Tel: 6407321

Gemischte Kegelrunde (Damen und Herren)
01.02. - Dienstag
01.03. - Dienstag
Adolph-Schönfelder-Str. 49
Info: Frau Ingrid Lichtenknecker
Tel: 6417252

Kartenspielrunden:
Information : Frau Wöbke Tel. 27157862 (Altentagesstätte beim Kundencenter Bramfeld)

Arte Corale - Gesänge aus 1000 Jahren Kirchenmusik
Auch im letzten Jahr, im Dezember, organisierte Elke Kreuzmann für interessierte Mitglieder des Bürgervereins an drei verschieden Tagen den Besuch dieses einmaligen Konzertes zu einem günstigen Eintrittspreis.
Der russische Männerchor ARTE CORALE widmet sich dem russisch-orthodoxen Gesängen und der Gregorianik. In schwarzen Mönchsgewändern gekleidet und mit schlichten brennenden Kerzen in der Hand betraten die

Sänger die St.-Petri-Kirche und erzeugten damit von Beginn an eine Atmosphäre der tiefen Ruhe und Spiritualität. Die Sänger, allesamt Absolventen des Moskauer Konservatoriums und der russischen Musikakademie haben es sich zur Aufgabe gemacht, die tausendjährigen musikalischen Traditionen ihrer Kirche zu bewahren. Seit ihrer ersten Gastspielreise - im Jahr 1992 – hat sich ARTE CORALE weltweit in die Herzen eines begeisterten Publikums gesungen. In wenigen Jahren haben sie sich mit einer Vielzahl von Tourneen zu einem der besten Chöre hochgearbeitet, mit der Folge, dass die meisten Konzerte ausverkauft waren.Für viele Musikliebhaber ist der Besuch eines ARTE CORALE Konzertes längst zu einem festen Bestandteil der besinnlichen, vorweihnachtlichen Zeit geworden.

Sommerreise Bürgerverein Bramfeld

Großartige Natur, eindrucksvolle Felsenformationen, liebliche Hügellandschaften, strahlend weiße Strände und malerische Ortschaften, dies alles und noch viel mehr ist Bornholm! Erleben Sie mit uns ...

Bornholm – Perle der Ostsee

Termin: Sa. 28.05.11 – Sa. 04.06.

Das beliebte Ferienziel, Hotel Hammersø, liegt in imponierender Natur zwischen dem Höhenzug Langebjerg u. dem Granitmassiv Hammeren, direkt am Hammersø dem einzigen Bergsee Dänemarks. Das Hotel hat 40 sehr schöne und gut eingerichtete Zimmer.

Fahrtverlauf
1. Tag – Sa. 28.05. - Anreise nach Bornholm mit Überfahrt von Sassnitz nach Rönne. Abendessen und Übernachtung in Ihrem Hotel.
2. Tag – So. 29.05. - Die Vielfalt der Insel lernen Sie heute auf der großen Inselrundfahrt kennen. Sie sehen die Helligdom-Klippen, die charakteristischen Rundkirchen und schlendern durch Allinge, Svaneke und Gudhjem, wo einst „Pelle der Eroberer" die Insel betrat. Und selbstverständlich kehren Sie in eine der echten Bornholmer Räuchereien ein, um die traditionelle „Sonne über Gudhjem", einen geräucherten Hering mit Schwarzbrot und Zwiebeln und Eigelb, direkt aus dem Rauch zu probieren. Abendessen und Übernachtung in Ihrem Hotel.
3. Tag - Mo. 30.05. - Heute unternehmen Sie eine Tagesfahrt mit dem Postschiff zu den Bornholm vorgelagerten „Erbseninseln" - die zwei Hauptinseln Christiansø und Frederiksø. König Christian IV. begann 1684 die Inseln zu einer Festung und Flottenbasis auszubauen. Heute ziehen sie mit Ihrer ganz speziellen Atmosphäre und dem interessanten Vogelleben jeden Bornholm-Gast zu einem Tagesausflug an. Abendessen und Übernachtung in Ihrem Hotel.
4. Tag - Di. 31.05. - Heute haben Sie einen Tag zur freien Verfügung. Abendessen und Übernachtung in Ihrem Hotel.
5. Tag - Mi. 01.06. - Auf der zweiten Inselrundfahrt machen Sie einen Stopp in der Inselhauptstadt Rønne. In kurzer Zeit haben Sie das kleine Städtchen erkundet. Ein Spaziergang am schneeweißen breiten Sandstrand bei Dueodde darf nicht fehlen. Durch das herrliche Waldgebiet Almindingen erreichen Sie „Rytterknægten", den höchsten Punkt der Insel und erleben eine wunderschöne Rundsicht über Bornholm. Zum Abschluss besuchen Sie noch Hammershus, Nordeuropas größte Burgruine, mit einem phantastischen Meeresblick. Abendessen und Übernachtung in Ihrem Hotel.
6. Tag - Do. 02.06. - Ganz im Osten der Insel Bornholm liegt die zweitgrößte Stadt Nexø. Das Stadtbild von Nexø bietet eine harmonische Mischung der Gebäude aus Alt und Jung sowie Hafenmilieu und lebendigem Treiben am Marktplatz. Dort kann man gut durch die kleinen Geschäfte bummeln. Auch Nexø hat eine schöne Kirche. Das Gebäude aus der Spätgotik ist im Vergleich zu den anderen Kirchen auf Bornholm jedoch recht jung. Um die Kirche herum zeigt sich Nexø von seiner verträumten Seite.. Erlebnisreiche Stunden können Gäste der Insel im Tropenland (exkl.) verleben. Im Hafen von Nexø fahren die Fähren ins polnische Kolberg (Kolobrzeg). Die typische Delikatesse, den geräucherten Hering, können Sie hier direkt aus der Räucherei genießen.
7. Tag - Fr. 03.06. - Heute steht eine kleine Wanderung entlang des Hammersø auf Ihrem Programm. Anschließend heißt es dann auch schon Koffer packen denn morgen früh, noch vor dem Frühstück, reisen Sie schon wieder Richtung Heimat.
8. Tag - Sa. 04.06. - Abreise zur Fährüberfahrt von Roenne nach Sassnitz mit Frühstück an Bord.

Unsere Leistungen:
- Fahrt im modernen Reisebus, • Erfahrener Reisebusfahrer,
- Reiserücktrittskostenversicherung, • EU Sicherungsschein,
- Fährüberf. m. Bornh. Trafikken Strecke: Sassnitz–RØnne–Sassnitz
- 7x Übernachtungen mit Frühstücksbuffet u. Abendessen (3-Gang-Menü)
- 2x ganztägige Reiseleitung für Inselrundfahrten
- Bootsausflug zu den „Erbseninseln"

Unsere Preise: Doppelzimmer pro Person: EUR 840,00, Einzelzimmer-Zuschlag EUR 71,40. Event. Eintrittsgelder sind im Reisepreis nicht enthalten. Die Teilnehmerzahl ist auf 43 Pers. begrenzt. Reserv. erfolgt nur n. Anmeldung u. Anzahlung von 150,00 € b. Elke Kreuzmann, Tel. 6424338, Die Restzahlung erfolgt bis zum 06.05.2011.
Zahlungen bitte auf das Konto: Bürgerverein Bramfeld, Hamburger Volksbank: KtoNr. 53055519, BLZ 20190003. Stichwort: Bornholm

Fred Kreuzmann
1.Vorsitzender
Tel 642 4338

Jürgen Peters
2.Vorsitzender
Tel 6911812

Elke Kreuzmann
3.Vorsitzender
Tel 642 4338

Martin von Kampen
Schatzmeister

Ingrid Lichtenknecker
Schriftführerin

Geschäftstelle:
Fred Kreuzmann,
Karl-Müller-Ring 12, 22179 Hmb.
Tel/Fax 040-6424338,
Hamburger Volksbank e.G,
KtoNr. 53055500,
BLZ 20190003

Der Bürgerverein gratuliert und wünscht Alles Gute zum Geburtstag

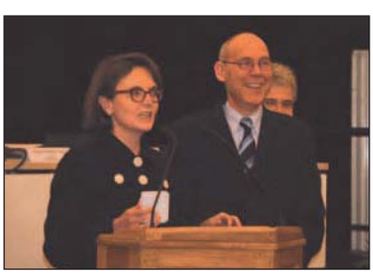
01.01.	Frau	Erika	Kruse
02.01.	Frau	Gjulfera	Destanova-Elias
05.01.	Frau	Bärbel	Hemann
06.01.	Frau	Sylvia	Wagner
07.01.	Herr	Winfried	Knaack
08.01.	Frau	Sonja	Lüdeke
08.01.	Frau	Elke	Rathmann
11.01.	Frau	Edith	Gregersen
13.01.	Frau	Hildegund	Drews
13.01.	Frau	Marion	Dück
13.01.	Frau	Marlene	Scheffer
15.01.	Frau	Traude	Paschen
16.01.	Frau	Mara	Mascher
18.01.	Frau	Tanja	Pape
20.01.	Frau	Gisela	Haddorp
21.01.	Frau	Ursula	Bruhn
24.01.	Frau	Ottilie	Brose
24.01.	Frau	Dr. Ebba	Ludwig
25.01.	Frau	Ingrid	Brink
26.01.	Herr	Arno	Schubert
03.02.	Herr	Peter	Bauer
03.02	Herr	Sven	Callesen
03.02.	Herr	Wolfg.-Olaf	Jensen
11.02.	Herr	Bernhard	Kiehne
11.02.	Frau	Herta	Ludwig
12.02.	Herr	Hans-Joachim	Krützfeldt
15.02.	Frau	Regina	Kittel
17.02.	Frau	Heidi	Käckell
18.02.	Herr	Stefan	Albers
19.02.	Herr	Uwe	Herzberg
20.02.	Herr	Heinz	Goetzke
21.02.	Frau	Irma	Saggau
21.02.	Herr	Karl	Reichert
26.02.	Frau	Christel	Naubert
29.02.	Frau	Waltraut	Gohert

Der Vorstand bittet die Mitglieder, die aus Datenschutzgründen nicht in der Geburtstagsanzeige erwähnt werden möchten, um Mitteilung an den 1. Vorsitzenden.

Der Bürgerverein begrüsst sein neues Mitglied - Herrn Helmut Hein - ganz herzlich.

Abschied nach 37 Jahren

Die Bezirksversammlung am 20. Januar stand im Zeichen des Abschieds. Zum einen kamen die 57 Abgeordneten zum letzten Mal in dieser Zusammensetzung zusammen, zum anderen galt es von Kollegen Abschied zu nehmen, die sich mit dem Ende der Legislaturperiode aus dem politischen Leben zurückziehen werden.



Bezirksamtsleiterin Cornelia Schroeder-Piller würdigte die Arbeit von Michael Bruhns der mit dem Ende der Legislaturperiode nach 37 aktiven Jahren aus dem politischen Leben des Bezirks ausscheiden wird.

Besonders herzlich fielen die Dankesworte aus, die Bezirksamtsleiterin Cornelia Schroeder-Piller und der stellvertretende Vorsitzende der Bezirksversammlung, Hans-Joachim Klier, an Michael Bruhns richteten. Bruhns gehörte der Bezirksversammlung seit 1974 an. Seit elf Jahren leitete er das Gremium als Vorsitzender. „Dieser Tag ist etwas ganz besonderes, ein Abschied, der würdig gefeiert werden muss", so Cornelia Schroeder-Piller, die sich freute, auch ihre Amtsvorgänger Ingrid Soering und Gerhard Fuchs im Bürgersaal begrüßen zu können. „Sie waren mir immer ein guter Ansprechpartner, integer, offen und ehrlich!", dankte sie Michael Bruhns für die gute Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende der Bezirksversammlung Michael Bruhns würdigte das Engagement von Cornelia Prüter-Rabe /GAL), Jürgen Peters (CDU) und Heinz-Adolf Dibbern (CDU).

Auch Hans-Joachim Klier würdige die gradlinige und unkomplizierte Art des scheidenden Vorsitzenden. In 37 Jahren habe Michael Bruhns das politische Leben im Bezirk Wandsbek maßgeblich geprägt. Besonders hervorgehoben wurde sein Engagement bei der Gestaltung des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus. Aber auch sein Einsatz für die Partnerschaft mit dem Londoner Stadtbezirk Leyton und sein diplomatisches Verhandlungsgeschick mit der Bürgerinitiative Bergstedter Kirchenkoppel blieben nicht unerwähnt.
Zum Abschied überreichte ihm Bezirksamtsleiterin Cornelia Schroeder-Piller die Wandsbek-Medaille in Silber.
Zuvor hatte Michael Bruhns selber die Aufgabe übernommen, sich mit je einer Wandsbek-Medaille in Silber von verdienten Mitgliedern der Bezirksversammlung und ihren Regionalausschüssen zu verabschieden. So dankte er Cornelia Prüter-Rabe für ihren Einsatz im Jugendhilfeausschuss und ihr Engagement für das Wandsbeker Jugendparlament. Die GAL-Abgeordnete hat ihren Wohnsitz von Bramfeld nach Bergedorf verlegt und scheidet daher aus der Wandsbeker Bezirksversammlung aus.

Verabschiedet wurde auch Jürgen Peters (CDU), der seit 34 Jahren das politische Leben in Bramfeld mitgestaltet hat, zuletzt als zugewählter Bürger im Regionalausschuss Bramfeld. Und noch ein langjähriges Mitglied des Bramfelder Regionalausschusses wird in der nächsten Legislaturperiode kein neues Amt übernehmen: Heinz-Adolf Dibbern (CDU) gehörte über Jahre zu den Bramfelder Kommunalpolitikern, die stets aufmerksam und gesprächsbereit am öffentlichen Leben teilgenommen haben. Besonders zu würdigen ist sein Engagement für den Verein Bramfelder Umwelttag.

NEU für den BEZIRK WANDSBEK
wandsbek kulturell

INTERESSENVERBAND
MIETERSCHUTZ E.V.
Ihre Experten im Mietrecht!

- Bundesweit
- Keine Aufnahmegebühr
- 39,50 Euro Jahresbeitrag
- Kostenloser Schriftverkehr

Ihr Mieterverein in Hamburg
Fuhlsbüttler Str. 108
Fax: 690 36 63
690 74 73

INTERESSENVERBAND MIETERSCHUTZ E.V.
www.iv-mieterschutz.de

Leserbrief zu: Bramfelder Rundschau Nr. 1/2011

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich möchte den Leserbrief des Herrn Hansen nicht unkommentiert lassen.

Mein Name ist Peter Westphal.
Ich wohne seit meiner Kindheit hier und bin damit ein waschechter Bramfelder. Trotzdem sammel ich Unterschriften gegen den Bau der Stadtbahn und bin damit für Herrn Hansen ein Verräter an den Interessen Bramfelds. Herr Hansen sollte eigentlich als ehemaliger Poilitiker gelernt haben, andere Meinungen zu respektieren und nicht jeden, der nicht seiner Meinung ist zu diffamieren. Er sollte eigentlich auch wissen, dass das Stadtbahnprojekt von der Mehrheit der Bürger abgelehnt wird.

Vielleicht hilft ihm das ja doch noch zu der Einsicht, dass es auch gute Gründe gegen den Bau der Stadtbahn gibt und dazu gehören selbstverständlich auch die Kosten.
Die Stadt Hamburg ist mit 25 Milliarden Euro verschuldet. Jedes Jahr kommen um die 2 Milliarden dazu und obwohl andere Großprojekte, wie die Hafencity, die U-Bahn dorthin und die Elbphilharmonie noch gar nicht abgeschlossen sind, soll hier ein neues Großprojekt in Angriff genommen werden.
Ich würde mich im Gegensatz zu Herrn Hansen über verantwortungsbewusste Politiker im Rathaus freuen. Steuergelder sind eben nicht in unbegrenzter Höhe verfügbar. Auch da haben wir eine Verantwortung für die nächsten Generationen.
Den albernen Absatz über die Stadtbahngegner aus Winterhude und Eppendorf möchte ich gar nicht weiter kommentieren. Ich finde, der Abschnitt spricht auch so schon für sich.

Nur noch ein paar Bemerkungen zur wunderschönen Stadtbahn in Rostock..
Auch in kenne Rostock. Hier hat Herr Hansen wohl übersehen, dass es die Stadtbahn dort auch schon zu DDR-Zeiten gegeben hat, und dass nach der Wende, mit den Aufbaugeldern Ost, die Straßen dem zunehmenden Autoverkehr grosszügig angepasst wurden.
In Hamburg wird die Straßenbahn (Entschuldigung! Stadtbahn) auf Kosten des Individualverkehrs in die Straßen hineingebaut.

Mit freundlichen Grüßen
Peter Westphal
Adresse der Redaktion bekannt.

Meisterhaft JAHNKE
autoreparatur
Ihr
SKODA AUTO
Servicepartner in Bramfeld
• Hol- u Bringservice
• Ersatzwagen

Jahnke GmbH • KFZ Meisterbetrieb
Bramfelder Dorfplatz 8 - 22179 Hamburg
Telefon (040) 64 60 000

Dreßler SANITÄRTECHNIK
Gasanlagen • Bauklempnerei
BÄDER • HEIZUNG • DACHARBEITEN
Das Team für Ihre Haustechnik
Steilshooper Str. 311 · 22309 Hamburg • Tel. 6 41 40 23

GPH Steuerberatungsgesellschaft mbH
GPH AUDIT Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH
In der Eckerkoppel 121, 22153 HH-Farmsen
Nähe U1 Trabrennbahn
Steuerberatung
• Einkommenssteuer
• Finanz- u. Lohnbuchhaltung
• Jahresabschluss und Steuererklärungen aller Gesellschaftsformen
• Unternehmensnachfolge
• Erbschaftssteuer
• Rentenbesteuerung
Wirtschaftsprüfung
• Existenzgründungsberatung
• Betriebswirtschaftliche Beratung
• Unternehmensbewertungen
• Prüfung von Jahresabschlüssen
• Betreuung von Stiftungen
Wir freuen uns auf Ihren Anruf !
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 040 / 67 59 83-0

Silkes Beauty Nails
Studio für gepflegte Hände
Nagelmodellage und Maniküre
GUTSCHEIN 5,- Euro pro Kunde 1 Gutschein
22175 Hamburg - Karlshöhe 31, Tel.: 38 07 54 25
Mo-Fr: 10- 18 Uhr u. Absprache, Sa: nach Vereinbarung